

Niederschrift

zur gemeinsame Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses und des Ausschusses für Kultur, Soziales und Gleichstellungsfragen der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Fürstenwalde/Spree (Wahlzeit 2003/2008)

Sitzungsdatum	Sitzungsdauer	Sitzungsort
Dienstag, den 06.03.2007	18:00 - 20:30 Uhr	Festsaal des Alten Rathauses

Anwesenheit

Fraktion Die Linke. PDS Fürstenwalde

Fiedler, Monika
 Gollmer, Martin
 Grasnack, Jürgen
 Meinel, Maria
 Nachtigall, Lothar
 Reibsch, Heike
 Wobring, Karsten

CDU-Fraktion

Hilke, Rolf
 Koch, Uwe
 Lachmann, Hans-Joachim
 Lehmann, Karin
 Römer, Marion

bis 20.15 Uhr

SPD-Fraktion

Bluschke, Helga
 Hemmerling, Rita
 Knopf, Werner
 Luban, Jürgen
 Wagner, Elke

im STEA für Frau Alter

FDP-Fraktion

Ksink, Reinhard

Bündnis 90/Die Grünen

Czerwinske, Inge
 Zänker, Jens-Olaf

Sachkundige BürgerInnen

Apitz, Peter
 Grünewald, Fred-Hagen
 Runge, Klaus
 Schumann, Petra

Stanslawski, Daniela
Tschepe, Christfried
Wenzek, Steffen
Wüstenberg, Axel

Bürgermeister

Reim, Manfred

Verwaltung

Bauer, Kati
Bengtsson, Wigbert
Fellner, Anne
Genz, Kerstin
Malcher, Christoph
Nötzel, Marion
Poltz, Andreas
Roch, Jürgen
Schulze, Christiane

Gäste

Wigand, Rui
Berger, Elisabeth

Abwesend

CDU-Fraktion

Pohl, Heiko

SPD-Fraktion

Alter, Elisabeth

FDP-Fraktion

König, Lutz

Sachkundige BürgerInnen

Müller, Jürgen
Neumann, Hannelore
Spillmann, Lothar

TOP 1 Bestätigung der Tagesordnung der 43. Sitzung

Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

TOP 2 Bestätigung der Niederschrift der 42. Sitzung

Die Niederschrift des öffentlichen Teils wird von den Mitgliedern des Stadtentwicklungsausschusses mit 8 Ja-Stimmen bei 1 Stimmenthaltung bestätigt.

TOP 3 Drucksachen öffentliche Sitzung

TOP 3.1 Informationen zum "Integrierten Stadtentwicklungskonzept" (dazu gemeins. Sitzung 102/103)

Die Beigeordnete, Frau Fellner, stellt das Instrument „Stadtentwicklungskonzept“ vor. Mit diesem Konzept will sich die Stadt einen Fahrplan bis 2020 geben. Hierbei sollen Projekte benannt werden, die künftig Vorrang genießen.

Schlüsselprojekte

Innenstadt

- Neues Leben für das Alte Rathaus
- Spreeufer und Mühlenstraße
- Bahnhofsumfeld und –gebäude
- Martini-Garten
- Stadtpark
- Freilichtbühne

Wohnstadt

- Mehr-Generationen-Haus
- Punkthaus am Markt
- Bauspielplatz
- Konzept „Umbau zur barrierefreien Stadt“

Gewerbestandort

- Pionierpark
- Zentrenkonzept
- Fachkräfte-Initiative
- Machbarkeitsstudie Werkzeugbau

Regionalstadt

- Standortmarketing
- Anschluss an den Oderbruchradweg
- Radweggrundstrecke Fürstenwalde-Rauen-Saarow
- Wasserwanderrastplatz
- Anlegestelle für Personenschiffahrt
- Park&Ride am Bahnhof
- Ausbau der L 35 (Richtung Bad Saarow)
- Ausbau der B 168 (Richtung Trebus)

TOP 3.2 Dokumentation 2006 und Arbeitsplan 2007 der Spielplatzkommission 4/440 (gems. Sitzung102/103)

Die Mitglieder der Ausschüsse nehmen die Dokumentation der Spielplatzkommission 2006 und den Arbeitsplan der Spielplatzkommission 2007 zustimmend zur Kenntnis und bedanken sich für die gute Arbeit.

Kenntnisnahme

TOP 3.3 Grundstücksangelegenheit 4/443 hier: Überlassung eines Grundstücks zum Zwecke der Betreuung eines Bauspielplatzes und Vorstellung des Konzeptes (gems. Sitz.102/103)

Beschlussvorschlag:

Das Grundstück Flur 158, Flurstücke 330 und 331 werden zum Zwecke der Betreuung eines Bauspielplatzes in den mit der BSG Pneumant zur Bahnhofstraße 5 am 21.09.2001 geschlossenen Überlassungsvertrag aufgenommen.

Zustimmung Ja 19 Nein 0 Enthaltung 0

Zustimmung Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

TOP 3.9 Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 64 "Lebensmitteldiscounter Alte Langewahler Chaussee" 4/438
Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB
Auslagebeschluss zur Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

Hinweis Herr Tschepe:

Es sollten hierbei entsprechende Regelungen mit dem ÖPNV getroffen werden, z.B. die Einrichtung einer Linie und das Einrichten einer Haltestelle.

Beschlussvorschlag:

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt gemäß § 2 Abs. 1 BauGB die Aufstellung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 64 "Lebensmitteldiscounter Alte Langewahler Chaussee".
2. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, das mit dem Entwurf 02/2007 zum Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 64 "Lebensmitteldiscounter Alte Langewahler Chaussee", parallel zur Einholung der Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB, die Beteiligung der Öffentlichkeit durch Auslegung des Entwurfs gemäß § 3 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 4a BauGB durchgeführt werden soll.

Zustimmung Ja 6 Nein 1 Enthaltung 3

TOP 4 Informationen der Verwaltung

Herr Reim

Er informiert, dass für die PIW Fördermittel zur Verfügung stehen, mit denen dann das Stadtentwicklungskonzept umgesetzt werden kann.

Frau Fellner

Es wird der Flyer für das neue Museum vorgestellt.

Neugestaltung Südspitze Mühlenstraße

(Anlage 1) Im Eingangsbereich der Mühlenstraße ist ein Mahlstein als Eingangssymbol in Erinnerung an die Mühle und den Handel mit Waren vorgesehen.

Die Stufen an der Kommerzbank werden entfernt, um der Fläche einen Raum zu geben. Material, Kosten und genauer Standort werden von Herrn Menzel jetzt ermittelt.

Die Mitglieder des Ausschusses stimmen der hier vorgestellten Variante zu und die Verwaltung wird mit der weiteren Arbeit beauftragt.

Konversion 2007

Im Rahmen der Konversion werden die letzten im Außenbereich liegenden Flächen mit Hochbauten und sonstigen baulichen Anlagen geräumt. Hierbei handelt es sich um Flächen in der R-Breitscheid-Straße und um das ABC-Lager (neben der Staatsreserve) Als Veranstaltung für den Konversions-sommer 2007 wird am 23.08.2007 eine Fachtagung in Fürstenwalde durchgeführt.

Frau Nötzel

Der Verwaltung liegt ein Schreiben der DB AG vor, in dem mitgeteilt wird, das der Bahnübergang Berkenbrücker Chaussee noch in 2007 saniert wird.

TOP 5 Anfragen an die Verwaltung

Herr Zänker

Sind die Ampelschaltungen Brücke Kleinbahn geändert worden?

Frau Nötzel

In der 9. KW wurde diese Ampel sowie die Ampel in der Lindenstraße umgestellt.

In Höhe der Weberhäuschen ist die Straße in einem sehr schlechten Zustand.

Diese Problematik nimmt die Fachgruppe Verkehr und Bußgeld auf.

Herr Nachtigall

Im Bereich der Speuefergestaltung befindet sich links der Schwanenwiese eine Ruine, die eingezäunt ist.

Frau Fellner

Seit 1995 gibt es Verhandlungen mit der Eigentümerin, die diese Fläche der Stadt als Bauland verkaufen oder im Tausch eine Baulandfläche tauschen will. Das Grundstück befindet im Außenbereich, ist gemäß FNP als Grünfläche ausgewiesen und liegt im Geltungsbereich des rechtskräftigen GOP „Spreeufer Teilbereich I“

Herr Tschepe

Im Rahmen der lokalen Agenda wurden in der Sitzung der IG Menschen mit Handicap folgende Probleme dargestellt:

Der Fürstenwalder Bahnhof kann nicht ohne Servicepersonal betrieben werden. Alle Interessengruppen haben ein gemeinsames Schreiben an den Minister Dellmann, an den VBB, Herrn Franz und Herrn Dr. Trettin gesandt.

Probleme im Straßenverkehr

- Die Querungsstelle in der Eisenbahnstraße vor dem Laden Bohm ist ständig zugeparkt.
- Zur sicheren Überquerung der Seelower Str. Ecke Eisenbahnstraße schlägt die IG die Errichtung eines Verkehrsspiegels vor.
- die Behindertentoilette in der Fürstengalerie
- sollte mit einem Euroschloss ausgerüstet werden.

Herr Grüneberg

Ist mit einer Veränderung der Problematik Regenwasser Lange Straße zu rechnen?

Frau Nötzel

Diese Maßnahme wurde aus Kostenersparnis aus dem Vermögenshaushalt gestrichen.

TOP 6 Beendigung der öffentlichen Sitzung

Der Vorsitzende schließt um 20.30 Uhr die Sitzung. Die Niederschrift umfasst 7 Seiten.

Uwe Koch
Vorsitzender

Christiane Schulze
Schriftführer
